

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Jens Carstensen
Herr Hubert Cordes
Frau Carola Cremer
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Herr Andre Matzat
Frau Annemarie Nowak
Herr Manuel Prohl

Abwesende

Frau Ursula Dorroch	entschuldigt
Herr Werner Nowak	entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Norbert Axt
Herr Klaus Kösling

Abwesende

Herr Helmut Brodrick	entschuldigt
Herr Lühr Koch	entschuldigt

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Frau Lauxen	Dezernat 5 - Umwelt, Gesundheit, ök. Stadtentwicklung u. -plan.
Frau Janclas	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr Dabels	Bereich 0-7 / Strategisches IT-Management
Herr Meister	Fachbereich 4-5-10 / Statistik
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Brenger	SPD-Fraktionsgeschäftsführung
Herr Schulze	WBO GmbH
Herr Schlagböhmer	STIG

Außerdem

2 Bürger/-innen und 1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen weiteren Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen die Niederschrift vom 08.11.2018 erheben.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung erteilt Herr Bezirksbürgermeister Real das Wort an Frau Janclas, die kurz die aktuellen Sachstände zu den beiden Straßenbaumaßnahmen „Am Sandhügel“ und „Dudelerstraße“ mitteilt.

Am Sandhügel

Frau Janclas erläutert kurz das Vergabe- und das anhängige Klageverfahren, wodurch sich die Umsetzung der Maßnahme verzögert. Unabhängig vom Klageverfahren werden aber schon Anfang 2019 notwendige RWW-Leitungsverlegungen in der Straße „Am Sandhügel“ durchgeführt.

Auf die Nachfrage von Frau Bohnes erklärt Frau Janclas den Begriff Verstoß im Vergabeverfahren und geht noch einmal kurz auf die Situation dieser Baumaßnahme ein.

Da momentan keine Presse in der Sitzung anwesend ist, bittet Herr Ingendoh um eine Pressemitteilung für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner. Sobald die Klage gegen die Stadt

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Oberhausen eingereicht worden ist, wird Frau Janclas die gewünschte Pressemitteilung veranlassen.

Dudelerstraße

Frau Janclas geht kurz auf die geplante Maßnahme, die darin enthaltenden Leistungen, die Öffentlichkeitsbeteiligung und das Berichtswesen ein. Am 11.12.2018 findet ein Planungsspaziergang statt. Für Januar 2019 ist eine Pressemitteilung vorgesehen und im Februar 2019 soll die weitere Bürgerbeteiligung mit der Politik erfolgen.

Auf die Nachfragen von Herrn Ingendoh und Herrn Carstensen teilt Frau Janclas mit, dass es sich bei dem genannten Planungsspaziergang um eine interne Veranstaltung ohne die Beteiligung der Politik handelt.

Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Fällung eines städtischen Baumes sowie Rückschnitt an einem städtischen Baum
Vorlage: B/16/4272-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 164 für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 736
- Friesenstraße / Mecklenburger Straße -
Vorlage: B/16/4134-01
 - 4.2 Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 165 für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 724
- Dorstener Straße / Steinstraße -
Vorlage: B/16/4176-01
 - 4.3 Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 167 für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 535,
1. Ergänzung - Ortskern Holten -
Vorlage: B/16/4109-01
 - 4.4 Straßenbauprogramm 2019 - 2021
Vorlage: B/16/4225-01
 - 4.5 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2019 durch die WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/4224-01
 - 4.6 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015
Vorlage: B/16/4043-01

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 4.7 Maßnahmenplanung Erweiterung Offene Ganztagsbereiche und Mensen an Schulen im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW II)" und "Gute Schule 2020"
Vorlage: B/16/4160-01

- 5 Berichte

- 5.1 Bevölkerungsprognose für die Stadt Oberhausen von 2018 bis 2030
Vorlage: M/16/4199-01

- 5.2 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2018/2019
Vorlage: M/16/4168-01

- 5.3 Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ für die Bezirksvertretung Sterkrade: Aktueller Sachstand „Klageverfahren Bebauungsplan Nr. 716 – Kirchhellener Straße / Bundesautobahn A2“
Vorlage: A/16/4243-01

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Fällung eines städtischen Baumes sowie Rückschnitt an einem städtischen Baum Vorlage: B/16/4272-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst ohne Wortmeldung einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung stimmt der Empfehlung der Baumkommission entsprechend der nachstehenden Begründung zu.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 164 für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 736 - Friesenstraße / Mecklenburger Straße - Vorlage: B/16/4134-01

Frau Beigeordnete Lauxen bestätigt Herrn Ingendoh, dass bei allen drei vorliegenden Veränderungssperren dies die letzte Verlängerungsmöglichkeit ist. Das weitere Bebauungsplanverfahren hat die Planungsverwaltung im Blick.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 4.2. Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 165 für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 724
- Dorstener Straße / Steinstraße -
Vorlage: B/16/4176-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

- 4.3. Verlängerung der bestehenden Veränderungssperre Nr. 167 für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 535,
1. Ergänzung - Ortskern Holten -
Vorlage: B/16/4109-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

- 4.4. Straßenbauprogramm 2019 - 2021
Vorlage: B/16/4225-01**

Eine Frage von Herrn Cordes nach der in der Anlage 4 genannten Straße Nordrampe wird von Frau Janclas dahingehend beantwortet, dass neben dem dort aufgeführten Fußgängerweg auch der vorhandene Radweg als Hochbordweg wieder hergestellt wird.

Frau Janclas erläutert Frau Axt kurz die Radwegmaßnahmen auf den Hauptverkehrsstraßen. In kleinen Straßen mit Tempo-30-Beschildderungen sind Radwegmaßnahmen laut StVO nicht möglich.

Herr Ingendoh erkundigt sich nach der Umsetzung der Straßenbaumaßnahme Forststraße. Laut Frau Janclas ist die Maßnahme in der Prioritätenliste aufgenommen worden. Für diese Maßnahme ist geplant, dass sie extra über ein Förderprogramm laufen soll. Frau Janclas geht kurz auf das Verfahren ein.

Auf die Frage von Herrn Ingendoh nach den Kriterien für die Aufnahme einer Straße in das Straßenbauprogramm erläutert Frau Janclas kurz das Verfahren dazu. Anhand des Beispiels Eichendorffstraße weist Frau Janclas darauf hin, dass dort mit einer kleinen Maßnahme die Langlebigkeit der Eichendorffstraße verbessert werden kann.

Herr Bezirksbürgermeister Real fragt nach der Umsetzung der Straßenbaumaßnahme Bremener Straße. Hierbei handelt es sich laut Frau Janclas um keine einfache Maßnahme. Frau Janclas erklärt kurz das Verfahren. Wahrscheinlich ist für diese Maßnahme ein gesonderter Beschluss zur Bereitstellung der finanziellen Mittel notwendig.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 4.5. 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2019 durch die WBO Wirtschaftsbe-
triebe Oberhausen GmbH**
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/4224-01

Herr Ingendoh bittet die WBO GmbH noch einmal zur besseren Verständlichkeit und Lesbarkeit der Vorlage um eine Änderung des Textbausteines "Baugrube schließen", damit auch verwaltungs- und politikferne Personen eine solche Vorlage verstehen.

Herr Schulze und Frau Janclas sagen eine Änderung dieses Textbausteines zu.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

- 4.6. 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015**
Vorlage: B/16/4043-01

Auf die Frage von Frau Nowak zur Gehwegpflasterung auf der Everslohstraße teilt Frau Janclas mit, dass wegen des großen Bauvorhabens dort der Gehweg bis zur Hausnummer 36 gepflastert werden soll. Frau Janclas wird für die Niederschrift mit-
teilen, wann der Gehweg eingerichtet wird.

Herr Bezirksbürgermeister Real bittet darum, dass diese Antwort bis zur kommenden Ratssitzung mitgeteilt wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

*(Im Nachgang zur Sitzung hat Frau Janclas mitgeteilt, dass die Everslohstraße wie-
der aus der Straßenreinigungssatzung herausgenommen wird.)*

- 4.7. Maßnahmenplanung Erweiterung Offene Ganztagsbereiche und Mensen an
Schulen**
**im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des "Kommunalinvestitions-
förderungs-
gesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW II)" und "Gute Schule 2020"**
Vorlage: B/16/4160-01

Herr Cordes dankt der Verwaltung für die Vorlage und hofft auf genügend ausrei-
chendes Personal zur Umsetzung dieser Maßnahmen.

Frau Axt bedauert, dass keine vollwertigen Küchen in den Schulen eingerichtet wer-
den, damit auch frische Produkte gekocht werden können. Daher sollte bei der einen
oder anderen Maßnahme mögliche Umbaumaßnahmen in dieser Richtung einge-
plant werden.

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter Hinweis auf die bisher stattgefundenen Beratungen kann Herr Ingendoh den Hinweis von Frau Axt zu den Kucheneinrichtungen nicht nachvollziehen. Kochen soll in den Schulen möglich sein, darunter ist aber kein selbstständiges Kochen zu verstehen. Auch mit Blick auf die Finanzen der Stadt Oberhausen ist eine solche Umsetzung kaum möglich.

Herr Bezirksbürgermeister Real hat die Umsetzung dieser Maßnahmen auch so, wie von Herrn Ingendoh geschildert, verstanden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5. Berichte

5.1. Bevölkerungsprognose für die Stadt Oberhausen von 2018 bis 2030 Vorlage: M/16/4199-01

Da in den nächsten Jahren die Altersgruppe der Grundschüler der 6 bis unter 11-Jährigen steigen wird, fragt Herr Berndt nach den zukünftigen Erweiterungsmöglichkeiten der Schulgebäude. Des Weiteren erkundigt sich Herr Berndt nach der Anzahl der Wohnungsneubauten und wie die Stadt Oberhausen mit diesem Thema weiter in der Zukunft umgeht.

Frau Beigeordnete Lauxen erläutert die Situation anhand der Studie "Wohnen in Oberhausen". In einem wohnungspolitischen Dialog mit den Verantwortlichen in Oberhausen wird geklärt werden, was die Beteiligten in Zukunft zur Lösung der Probleme unternehmen müssen.

Herr Cordes weist darauf hin, dass jetzt die Grundschulen fehlen, die zusammengelegt bzw. geschlossen worden sind.

Herr Dabels informiert darüber, dass bei den Ausbaumaßnahmen der Grundschulen die steigenden Schülerzahlen berücksichtigt werden. Herr Dabels erläutert das Verfahren und weist auf die Kapazitäten der Schulen hinsichtlich der Schülerzahlen hin.

Herr Kösling greift noch einmal den Hinweis von Herrn Cordes auf, dem es damit eigentlich um die Verlässlichkeit von Zahlen geht. Anhand des Kindergartenbedarfsplanes und der Schulberechnungen erläutert Herr Kösling die Situation. Laut Bevölkerungsprognose schrumpft zwar die Einwohnerzahl von Oberhausen, aber bei den Kindern sieht die Prognose anders aus. Herr Kösling geht auf die notwendige Infrastruktur für diese Entwicklung ein. Abschließend stellt sich für Herr Kösling die Frage, inwieweit die zeitlichen Abstände der Prognosen in Zukunft verkürzt werden müssen, damit die Politik zeitnah reagieren kann.

Herr Bezirksbürgermeister Real unterstützt die Aussagen des Herrn Kösling anhand eines weiteren Beispiels.

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die Hartmannschule, so Herr Berndt, ist nicht erweiterbar. Anhand der vorliegenden Prognosen ist bekannt, wie die Situation jetzt ist. Aber in fünf bis sechs Jahren sind schon wieder ganz andere Voraussetzungen zu berücksichtigen.

In diesem Zusammenhang weist Herr Bezirksbürgermeister Real darauf hin, dass die Stadt Oberhausen immer nur im Rahmen ihres finanziellen Budgets planen kann. Weitere Zukunftsplanungen sind nicht möglich.

Laut Herrn Ingendoh wäre eine modulare Bauweise eine Möglichkeit zur Lösung des Problems. Daher müssen die Prognosezeiträume für eine bessere Planung gekürzt werden. Ansonsten sind die finanziellen Kosten für die zukünftigen Umsetzungen zu hoch.

Nach den beiden Hinweisen von Frau Cremer über die zukünftige Infrastruktur und Herrn Bezirksbürgermeister Real auf die jeweiligen Förderprogramme erläutert Herr Dabels kurz das Verfahren der Förderprogramme.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2. Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen

Geplante Maßnahmen in 2018/2019

Vorlage: M/16/4168-01

Da im Umweltausschuss grundlegend über die Durchforstungen in Oberhausen berichtet worden ist, bittet Herr Ingendoh um einen auf den Stadtbezirk Sterkrade bezogenen kleinteiligen Bericht. Anhand der beiden großen Sterkrader Waldgebiete erläutert Herr Halm umfangreich die Durchforstungen in Sterkrade. Die Planungen für die Durchforstungen sind letztendlich auch vom Wetter abhängig.

Auf die Frage von Herrn Ingendoh teilt Herr Halm mit, dass der Oberhausener Waldbestand nicht weniger wird. Herr Halm erläutert umfangreich die Bewirtschaftung der hiesigen Waldbestände.

Da witterungsbedingt nicht immer der Einsatz von Maschinen im Wald möglich ist, fragt Frau Nowak nach dem Einsatz von sogenannten Rückepferden in der Forstwirtschaft. Herr Halm geht auf den Einsatz und Umgang mit den maschinellen Arbeitsgeräten ein. Der Einsatz von Rückepferden ist nicht möglich, da diese Tiere hier in der Region kaum verfügbar sind. Früher standen auch einmal eigene Rückepferde zur Verfügung.

Auf die Frage des Herrn Ingendoh nach dem Zustand des Sterkrader Waldes antwortet Herr Halm dahingehend, dass der aktuelle Zustand von dem heißen trockenen Sommer herrührt, der zu vielen Ausfällen geführt hat. Der grundsätzliche Waldzustand ist danach als mittelmäßig einzuschätzen.

Für Frau Cremer geht Herr Halm kurz auf den Einsatz von Caterpillar-Fahrzeugen und deren im Arbeitseinsatz verursachten Spurrillen im Bereich des Rotbaches ein.

Stadt Oberhausen	06.12.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
32. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Abschließend weist Herr Bezirksbürgermeister Real noch auf den Termin der Begehung des Sterkrader Waldes am 12.12.2018 um 15:00 Uhr hin.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.3. Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ für die Bezirksvertretung Sterkrade: Aktueller Sachstand „Klageverfahren Bebauungsplan Nr. 716 – Kirchhellener Straße / Bundesautobahn A2“
Vorlage: A/16/4243-01**

Herr Bezirksbürgermeister Real erläutert kurz die Hintergründe für diesen Antrag und verweist auf die Blogeinträge des Herrn Brandenburg. Im Vertrauen auf die Arbeit der Verwaltung hat die Politik die Beschlüsse für diese beiden Bebauungspläne gefasst. Herr Bezirksbürgermeister Real fragt daher nach dem aktuellen Sachstand.

Zum aktuellen Sachstand kann Herr Beigeordneter Motschull kaum Informationen mitteilen. Herr Beigeordneter Motschull erläutert kurz die beiden Verfahren für eine Anfechtungsklage beim Verwaltungsgericht und für ein Normenkontrollverfahren beim Oberverwaltungsgericht Münster. Es bleibt abzuwarten, welcher Meinung die Gerichte folgen werden.

Eine Frage von Herrn Ingendoh nach dem Inhalt der Klage wird von Herrn Beigeordneten Motschull beantwortet.

Laut Herrn Bezirksbürgermeister Real sind sich die Verwaltung und die Politik einig, dass dort nicht gebaut werden soll. Das Oberverwaltungsgericht überprüft jetzt nur die Entscheidung der Verwaltung in Form des Bebauungsplanes. Die politische Entscheidung wird nicht überprüft und bleibt somit außen vor.

Herr Beigeordneter Motschull weist darauf hin, dass nicht die politische Bewertung Grundlage der gerichtlichen Überprüfung ist, sondern allein die verwaltungsrechtliche Bewertung.

Eine Frage des Herrn Berndt nach der Prüfung von Alternativen im Klageverfahren wird von Herrn Beigeordneten Motschull mit einem Hinweis auf ein Abwägungsverfahren im Rahmen der Klage beantwortet.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer